

<p style="text-align: center;">Ratsherr Böning (Antrag Nr. 0012/2010)</p>
--

Eingereicht am 04.01.2010 um 12:08 Uhr.

Rat

Antrag von Ratsherrn Böning zu eine Resolution des Rates zur Verurteilung des Anschlages auf Kurt Westergaard und auf die Pressefreiheit

Antrag

Der Rat möge die folgende Resolution beschließen:

Der Rat verurteilt den Anschlag auf Kurt Westergard und auf die Pressefreiheit Der Rat dar Stadt Hannover verurteilt den feigen Mordanschlag auf den dänischen Karikaturisten Kurt Westergard (und dessen kleine Enkelin) sowie jeden Angriff auf die Pressefreiheit, aus welchen Gründen auch immer dieser erfolgt_

Karikaturen, ob von Politikern, von Showstars oder von anderen Personen und Persönlichkeiten; sind in unserer freien westlichen Welt seit vielen Jahren Bestandteil der Pressefreiheit und somit von jedem zu tolerieren!

Nicht immer kommen Karikaturen bei allen gut an.

Unmutsäußerungen und Demonstrationen dagegen bzw gegen den Zeichner einer Karikatur dürfen jedoch niemals in Gewalt oder in Sachbeschädigungen ausarten!

Der Rat der Stadt Hannover fordert daher alle Bürgerinnen und Bürger in Hannover, Deutschland und der Welt und ganz besonders auch unsere muslimischen Mitbürger/innen auf, sich ohne Wenn und Aber und in einer absolut unmissverständlichen Deutlichkeit und Klarheit von diesem teigen Anschlag auf die Pressefreiheit sowie von allen Sympathisanten des Attentäters zu distanzieren!

Das kostbare Gut der Pressefreiheit muss in der westlichen, an den christlichen Werten orientierten Welt, offensiv verteidigt werden!

Jens Böning

Hannover / 04.01.2010